

Marias Lob- und Danklied heißt Wer Gottes neue Welt entdeckt, kann singen wie Maria.

Lk 1,46-56

Meine Seele preist die Größe des
Herrn, und mein Geist jubelt über Gott,
meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd
hat er geschaut. Siehe, von nun an
preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir
getan und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu
Geschlecht über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm
machtvolle Taten:
Er zerstreut, die im Herzen voll
Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron und
erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit
seinen Gaben und lässt die Reichen leer
ausgehen.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an
und denkt an sein Erbarmen, das er
unsern Vätern verheißt hat, Abraham
und seinen Nachkommen auf ewig.

Ich möchte singen und tanzen.
Gott, du bist wunderbar.

Für viele bin ich niemand.
Du aber nimmst mich wichtig.

Du hast mein Leben verändert.
Du bist heilig.

Du hältst zu den Menschen,
die dich lieben.

Du veränderst die Welt:
Stolze werden einsam.

Mächtige werden hilflos.
Unterdrückte werden aufgerichtet.

Hungrige werden reich beschenkt.
Gottes neue Welt beginnt.

Du liebst mich, wie du Abraham,
Isaak und Jakob versprochen
hast, heute und immer.